

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben vom Nationalen Warnzentrum in Offenbach
am Samstag, 18.10.25, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Anfangs lokal Nebel. Sonst heute heiter bis wolzig, trocken.

Wetter- und Warnlage:

Ein Hoch, das seinen Schwerpunkt langsam von der Nordsee nach Tschechien verlagert, bestimmt das Wetter in Nordrhein-Westfalen. Dabei wird aus östlichen Richtungen etwas kühlere und trockene Luft herangeführt.

NEBEL:

Heute früh vor allem im Bergland örtlich Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m, am Vormittag auflösend.

Vorhersage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Heute früh noch vielfach Hochnebel, im Bergland neblig-trüb. Im Vormittagsverlauf zunehmend Auflockerungen, dann heiter bis wolzig, im Norden teils sonnig. Niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen zwischen 10 und 14 Grad mit den höchsten Werten am Niederrhein. Im Hochsauerland 6 bis 10 Grad. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag aus Westen rascher Aufzug teils dichter Wolkenfelder, in Ostwestfalen zunächst noch teils klar.

Niederschlagsfrei. Abkühlung auf 6 bis 1 Grad, in Tallagen des Sauerlands sowie in der Warburger Börde auf 0 Grad. Östlich des Rheins verbreitet Frost in Bodennähe.

Am Sonntag von West nach Ost Durchzug meist dichter hoher und mittelhoher Bewölkung. Bis zum Abend noch niederschlagsfrei.

Höchstwerte zwischen 12 und 15 Grad, in Hochlagen 8 bis 11 Grad. Meist schwacher, zeitweise mäßiger Südostwind, vor allem in höheren Lagen mitunter stark böig auffrischend.

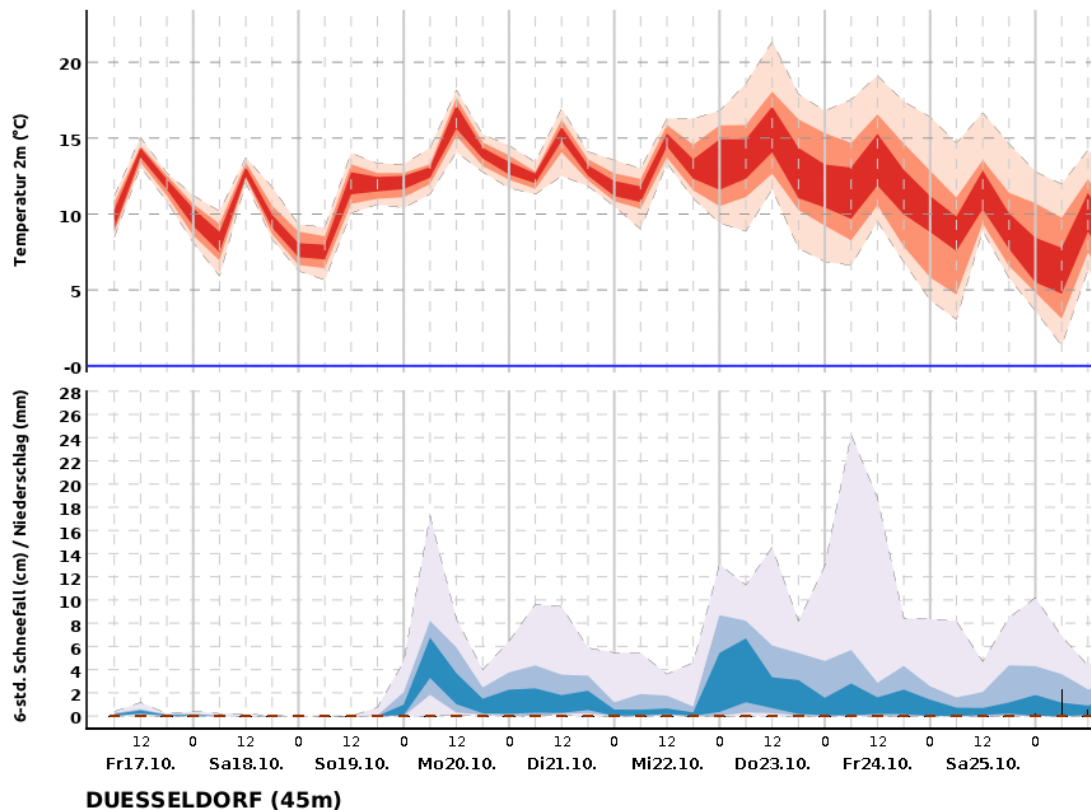
In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt und von West nach Ost ausbreitender Regen. Tiefstwerte zwischen 12 und 8 Grad, in Hochlagen bis 4 Grad. Vor allem in höheren Lagen und am Nordrand der Mittelgebirge teils starke Böen aus Süd bis Südwest.

Am Montag zunächst stark bewölkt bis bedeckt und ostwärts abziehender Regen. Im weiteren Tagesverlauf von Westen gebietsweise Auflockerungen möglich, aber zeitweise Schauer, einzelne kräftige Gewitter nicht ausgeschlossen. Erwärmung auf 13 bis 18 Grad, im Hochsauerland um 10 Grad. Mäßiger Wind aus südlichen Richtungen, in exponierten Lagen des Berglandes teils stark böig auffrischend.

In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise Regen. Tiefsttemperaturen zwischen 13 und 10 Grad, im Bergland vereinzelt 8 Grad.

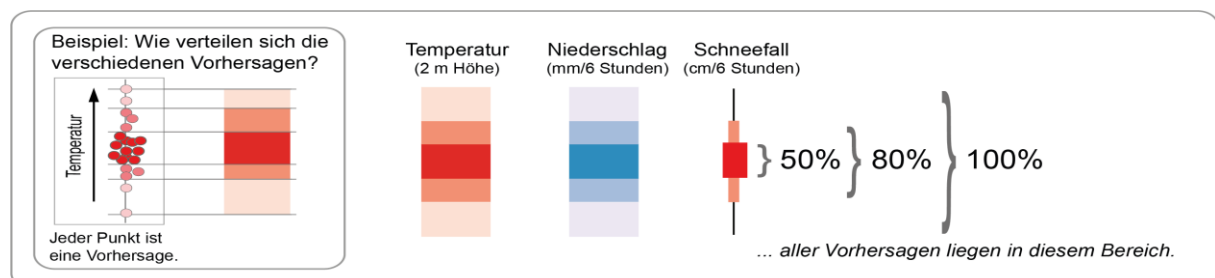
Am Dienstag wechselnd bis stark bewölkt. Immer wieder Schauer und schauerartiger Regen, kurze Gewitter nicht ausgeschlossen. Temperaturanstieg auf 14 bis 17 Grad, im höheren Bergland 10 bis 14 Grad. Mäßiger Südwestwind, im Tagesverlauf zeitweise stark böig auffrischend. In der Nacht zum Mittwoch meist stark bewölkt, örtlich Schauer. Temperaturrückgang auf 11 bis 8 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:15 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, NWZ Offenbach, Re